

**Antrag auf Installation, Überprüfung und Umrüstung der bestehenden und neuen Umlaufsperrn entsprechend der Anforderung nach ERA (Empfehlungen für Radverkehrsanlagen)**

Unterhaching, Juli 2017

Nach Auskunft der Verwaltung auf zwei Grüne Anfragen zum Thema Umlaufsperrn und Durchlässigkeit für Seniorenmobile und zeitgemäße Rollstühle entsprechen die Abstände sämtlicher Umlaufsperrn in Unterhaching den gültigen DIN Normen. Diese DIN Normen sind jedoch in den vergangenen ca. 20-30 Jahren unverändert geblieben. Damals gab es weder moderne elektrische Seniorenmobile, zeitgemäße E-Rollstühle und kaum Lastenräder. Es besteht Einigkeit darüber, den Radverkehr weiter zu fördern, auch für ältere und für behinderte Menschen sowie für den Transport von Lasten, kleinen Kindern etc..

Daher beantragen wir, die Umlaufsperrn in Unterhaching entsprechend der Anforderung nach ERA (Empfehlungen für Radverkehrsanlagen) mit genauen Maßangaben zu installieren, bestehende umzurüsten, so dass die genannten, schadstofffreien Fortbewegungsmittel ohne Gefahr passieren können. Diese Regelung sollte nicht nur für gemeindeeigenen Grund Anwendung finden, sondern auch für Wohnanlagen gelten.

[https://adfc-kvj1.de/wp-content/uploads/2015/04/ERA\\_2010.pdf](https://adfc-kvj1.de/wp-content/uploads/2015/04/ERA_2010.pdf) s.S. 80/81

In diesem Zusammenhang sei auch auf die Empfehlung des ADFC zu diesem Thema hingewiesen. S. 4:

[https://www.adfc-bw.de/fileadmin/dateien/Landesverband/Texte/ADFC\\_Empfehlungen\\_Umgang\\_Poller\\_Umlaufsperrn.pdf](https://www.adfc-bw.de/fileadmin/dateien/Landesverband/Texte/ADFC_Empfehlungen_Umgang_Poller_Umlaufsperrn.pdf)